Ressort: Vermischtes

Bericht: Ausgaben für Betreuungsgeld steigen stark an

Berlin, 10.11.2012, 09:30 Uhr

GDN - Die Ausgaben für das umstrittene Betreuungsgeld steigen nach internen Berechnungen der Bundesregierung in den nächsten Jahren stark an. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" meldet, sind nach 55 Millionen Euro zum Start im nächsten Jahr in der Finanzplanung für 2014 bereits 510 Millionen Euro eingetragen.

2015 erwartet das Bundesfinanzministerium eine Zunahme auf 950 Millionen Euro. Ab 2016 sind in der Finanzplanung jährliche Ausgaben von 1,07 Milliarden Euro vorgesehen. Am gestrigen Freitag hatte der Bundestag die Einführung der von der CSU geforderten familienpolitischen Leistung beschlossen. 310 Parlamentarier stimmten für das umstrittene Betreuungsgeld, 282 Abgeordnete lehnten es ab, während sich zwei enthielten. Die SPD hat bereits angekündigt, gegen das Betreuungsgeld vor dem Bundesverfassungsgericht klagen zu wollen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-2061/bericht-ausgaben-fuer-betreuungsgeld-steigen-stark-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com